



DistriktNachrichten

August 2020

1) BEGRÜßUNG DES GOVERNORS	2
2) ÜBER UNS	3
3) TERMINKALENDER	6
4) AGROFORST ÄTHIOPIEN	7
5) „MOVEMENT“	8
6) NEUES AUS DEN CLUBS	10

Besuchen Sie uns im Multichannel Programm- neue Videos warten!

<http://www.111mn.de>

<https://www.youtube.com/channel/UCY25d86gw62Ralycsxb7Ng>

<https://www.linkedin.com/company/lions-distrikt-111-mitte-nord>

1) Begrüßung des Governors

Liebe Lions, liebe Leos,

im Sommer ist bei Lions eigentlich immer weniger los, aber in Corona – Zeiten ist die Zurückhaltung noch viel größer. Immer noch verzichten viele Clubs auf Präsenz-Veranstaltungen, das Risiko erscheint zu groß. Steigende Infektionszahlen lassen die zweite Welle befürchten. Umso mehr freuen mich die ersten Besuche von Clubs, die unter Einhaltung der Hygiene Bestimmungen vorsichtig wieder mit Treffen begonnen haben.

Der Lions Club Bad Homburg Hessenpark hat im Rahmen eines Golfturniers 10.000 Euro erzielt – herzlichen Glückwunsch! Es hat sogar ein Hole-in-one gegeben!!

Außerdem habe ich neben meinem eigenen Club, dem LC Frankfurt-Römer auch noch die Lions-Freunde in Eppstein besucht.

Wir möchten unsere Kabinettsitzung in Wiesbaden als Präsenz-Veranstaltung durchführen. Ich bin gespannt, wieviele kommen! Bisher ist die Anmeldung eher dünn.

Die Distriktversammlung soll eine „Hybrid-Veranstaltung“ werden: Als Präsenz- und Online-Meeting gleichzeitig. Auf diese Weise können alle teilnehmen. Wir haben allerdings keine professionelle Kameraführung – da müssen sich die daheim gebliebenen mit Ausschnitten begnügen. Die gezeigten Folien können allerdings gut übertragen werden. Die Wahlen machen wir online – genauso wie beim Kongress deutscher Lions, der eigentlich für Bremen geplant war. Aktuell haben wir einen Test dafür organisiert und schicken rechtzeitig noch die notwendigen Gebrauchsanweisungen!

Die deutschen Governor treffen sich im August in Konstanz zum ersten Mal nach Corona. Ich freue mich, alle wieder zu sehen, aber ein mulmiges Gefühl bleibt doch!

Bitte macht weiter mit Lions und Leo! Auch Garten-Treffen, Wanderungen und Online-Meetings bieten Gelegenheit zum Austausch - ohne große Gefahr. Ich freue mich über Einladungen in Eure Clubs – bitte einfach anrufen, dann machen wir einen Termin!

Schöne Sommer-Grüße, bleibt gesund – und vorsichtig!

Euer DG Jürgen Waterstradt

2) Über uns

Jürgen Waterstradt, Distrikt Governor (DG)

<https://www.youtube.com/channel/UCY25d86gw62Ralycsxib7Ng>

Als Governor möchte ich im Team für Kontinuität in Harmonie sorgen. Corona-bedingt werden viele neue Wege eröffnet. - Unser neues Kommunikationskonzept steht für jüngerer und transparenteres Lions. Unser Agroforst Projekt Äthiopien sorgt für höhere Ernten durch Baumpflanzungen mit gleichzeitiger CO2 Bindung. Und hoffentlich gelingt uns die Gründung eines neuen Leo Clubs im Distrikt!



Mit der Organisation von vielen Video-Konferenzen habe ich gerade bei Corona Lions in Kontakt gehalten. Seit 1997 gehöre ich dem Lions-Kabinett an. Als K-Leo konnte ich 16 Leo-Club Gründungen begleiten.

1985 wurde ich Leo in Mannheim, danach gründeten wir ex-Leos den ersten gemischten Lions Club in 111MN, den LC Frankfurt-Römer. Durch meinen Vater lernte ich Lions früh kennen, er war Distrikt-Governor MS 1990/91.

Nach meinem BWL-Studium war ich hauptsächlich im Bankenbereich als Consultant und Projektmanager engagiert. In den vergangenen Jahren lag mein Schwerpunkt im Software Testmanagement.

Roswitha Hahn, 1. Vizegovernorin (LC Frankfurt Alte Oper)



Ich bin seit 2007 bei den Lions, in meinem Club Frankfurt-Alte Oper hatte und habe ich diverse Positionen inne, u.a. zweimal Präsidentin und bin seit 2 Jahren Schatzmeisterin unseres Fördervereins.

Im Distrikt war ich zunächst Zonenchairperson, dann drei Jahre lang Kabinettssekretärin und bin jetzt auf dem Weg zum 5. weiblichen Governor in der Geschichte von Mitte-Nord. Mittlerweile bin ich im Ruhestand, habe in den letzten 20 Jahren meines Berufslebens 10 Jahre lang die Oberstufe eines Gymnasiums geleitet, und war die letzten 10 Jahre zunächst stellvertretende Schulleiterin und dann Schulleiterin einer Gesamtschule im Brennpunkt.

Zurzeit arbeite ich an der Erstellung des neuen Leporellos, in dem die Kabinettsmitglieder mit ihren Aufgaben aufgeführt sind und werde ihn nach Druck an alle Clubs in Mitgliederstärke verschicken. Danach werde ich mit anderen Lionsfrauen an einem neuen Konzept für ein „Frauseminar“ arbeiten. Mit der neuen Zonenchairperson für Frankfurt will ich einen besonderen Tag „Arboretum“ planen, in dem Kunst, Literatur und Umwelt zusammenkommen.

Ich freue mich, im Team Waterstradt dabei und am Gelingen des Lionsjahres beteiligt zu sein.

[Zurück zu Seite 1](#)

Ulf Grundmann, 2. Vize Governor (LC Kronberg im Taunus)

<https://www.youtube.com/channel/UCY25d86gw62Ralycsxib7Ng>

Mit meiner Ehefrau und unseren zwei schulpflichtigen Kindern leben wir im Taunus. Ich bin Rechtsanwalt in Frankfurt a.M. und Partner einer U.S.-amerikanischen Rechtsanwaltskanzlei. Meine Tätigkeitsfelder sind Europäisches Unionsrecht und Prozessführung vor deutschen Gerichten sowie vor dem Europäischen Gerichtshof in Luxemburg. Ich vertrete vor allem Unternehmen aus dem Bereich Life Sciences, also Arzneimittel-, Medizinprodukte- und Lebensmittelhersteller in regulatorischen wettbewerbsrechtlichen Aspekten.



Mit Lions bin ich buchstäblich von Kindesbeinen an aufgewachsen, da mein Vater und später auch meine Mutter Lions waren. Im Alter von 16 Jahren wurde ich 1981 LEO und war im Lions-Jahr 1986/87 LEO Distrikt Präsident im Distrikt 111 NB. Im Lions Club Kronberg habe mich vorwiegend für die LEOs eingesetzt. Im Distrikt-Kabinett durfte ich 3 Jahre als Zone Chairman und 5 Jahre als Beauftragter für Satzung, Organisation und Recht dienen.-Für mich kommt es in meiner zukünftigen Tätigkeit im Distrikt-Kabinett darauf an, dass wir Lions gemeinsam zukunftssicher machen:

- Wir sollten uns stark für jüngere Mitglieder öffnen,
- Wir sollten auf Distrikt-Ebene jüngere Lions-Freunde aus den Clubs verstärkt einbinden,
- Wir sollten bei activities die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Lions im Vordergrund sehen.

Inhaltlich stehen für mich Völkerverständigung und das Verständnis unserer Mitbürger für Europäer und die Europäische Union im Mittelpunkt. Daher habe ich für den Distrikt die activity „Europa-Dialog“ initiiert und verantworte diese (<https://www.lions.de/web/111mn/europa-dialog>).

Ich freue mich auf gemeinsame activities und Gespräche mit Lions-Freunden des Distriktes 111 MN!

Sylvia Müller-Grzimek, 3. Vize Governorin



In der Lions-Organisation bin ich seit über 20 Jahren aktiv und nun ganz aktuell zur 3. Vize-Governorin gewählt. Zudem bin ich in unserem Distrikt 111MN seit Juli diesen Jahres in der Region II Zonenchairperson.

Ich freue mich auf die Arbeit im Kabinett und in der Zone und hoffe, einen Teil zur Weiterentwicklung dieser großartigen Organisation beitragen zu können.

Beruflich hat es mich nach meinem BWL-Studium in die Automobilbranche verschlagen. Heute bin ich Geschäftsführerin eines Autohauses in Wiesbaden.

Christian Satzky, KLEO

Als Co-KLEO neben Dr. Jenny Blechinger fühle ich mich für die Unterstützung des LEO-Distrikts 111-



MN seitens der Lions verantwortlich. Es ist eine stetige Herausforderung, junge Menschen während ihrer "Rush Hour of Life" in Ihrem Engagement für die LEOs durch Zugehörigkeitsgefühl und Bestätigung zu motivieren.

Zusammen mit LEO-DP Charlotte Wichert möchten wir die Kommunikation der LEO-Clubs untereinander und zu den Lions fördern sowie neue

Clubgründungen initiieren. Hinweise hierzu gerne an Jenny oder mich.

2008 habe ich den LEO-Club Landau Südpfalz mitgegründet und kam kurz danach nach Kronberg im Taunus. Als Leo habe ich verschiedene Distriktsämter durchlaufen und bin seit 2018 im LC Kronberg aktiv.

Ich arbeite seit 2016 bei der Commerzbank im Bereich der Transaktionsberatung. Mein Fokus liegt auf der Erarbeitung von Nachfolgelösungen für mittelständische Unternehmen.

Dr. Jenny Blechinger, KLEO



Als Co-KLEO neben Christian Satzky möchte ich die Leos im Distrikt 111-MN in ihren Belangen unterstützen. Leos sind wichtig für uns Lions. Sie können uns inspirieren, unterstützen und sind unserer Zukunft. In meiner Amtszeit nehme ich (wir KLeos) mir vor, Lions bei neuen Leo-Clubgründungen zu unterstützen, aber auch die Leos im Distrikt wieder zu einem großen Team zusammenzuführen, sei es durch eine MATS oder ähnliches.

Ich selbst war Leo im Club Erlangen-Markgraf, bevor ich 2016 zu dem Lions-Club Frankfurt-Römer kam. Auch hier beschäftigte ich mich mit dem Leos durch mein Amt als Leo-Beauftragte. Zusätzlich halte ich das Amt als 1. Vizepräsidentin des Lions Clubs Frankfurt-Römer inne. Ich freue mich auf ein spannendes Jahr im Distrikt sowie im Club. Seit 2016 arbeite ich in der Pharmaindustrie in der Qualitätssicherung für die Wirkstoffproduktion.

3) Terminkalender – <https://www.lions.de/web/111mn/termine-des-distrikts>

Datum	LC, Distrikt, National, International	Veranstaltungsort	Kontakt/Link
22.8.2020	1. Kabinettsitzung	Wiesbaden	
25.8.2020	Online Info-Abend Lions Kinder-Jugend- und Senioren - Programme	19.00-20.30 https://global.gotomeeting.com/join/200178213	
26.9.2020	Distrikt – 56. Distriktversammlung	Johanniterhotel, Butzbach	Live und online parallel
24.09.2020	Europa in Hessen - Hessen in Europa" Kronberger Europa-Dialog Gast: Mark Weinmeister Hessischer Staatssekretär für Europaangelegenheiten	Stadthalle Kronberg	https://www.lions.de/web/111mn/europa-dialog
26.9.2020	LC Kassel Brüder Grimm – 50 Jahr Feier	Kassel, Brüderkirche/Renthof	
10.10.2020	Lions Quest Pädagogischer Tag	Niedereschbach	
23.-24.10.2020	Seminar für VP, S und MB	Sporthotel Grünberg	
31.10.2020	LC Dietzenbach Schwarz- Weisse Casinonacht Ende August definitive Bestätigung	Capitol der Stadt Dietzenbach, Europaplatz	Ticket 79 € zu bestellen bei : Casinonacht@lions-dietzenbach.de oder 06074-812178
14.11.2020		Weltdiabetestag	
14.11.2020	2. Kabinettsitzung	Frankfurt	
21.11.2020	Zertifizierung Beratender Lions	Sporthotel Grünberg	
18.12.2020	LC Bad Orb-Gelnhausen; Lions-Benefiz-Weihnachtskonzert mit den Mainzer Hofsängern Ende August definitive Bestätigung	Konzerthalle Bad Orb	www.bad-orb.info/veranstaltungen
2021			
20.2.2021	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar Neue Lions • Presseforum • Seminar für Schatzmeister 	Sporthotel Grünberg	
27.2.2021	3. Kabinettsitzung	Sporthotel Grünberg	
13.3.2021	Zukunftskonferenz „Was können wir voneinander lernen?“	Sporthotel Grünberg	
24.4.2021	Distrikt – 57. Distrikt Versammlung	Frankfurt	
27.5.30.5.2021	KDL und MDV	Mannheim	
12.6.2021	4. Kabinettsitzung		
30.10.2021	LC Frankfurt Alter Oper – 23. Benefizgala des LC Frankfurt Alter Oper (Projekt „Frühe Hilfe“)	Hotel Jumeirah Frankfurt , Thurn und Taxis Platz 2, 60313 Frankfurt	Renate.zott@t-online.de ; Ticketpreis 130 € p. P.

4) Agroforst Äthiopien – Bericht der Antonia Ruut Stiftung, Carola Lindner, Judith Arens

Wie kam es dazu?

Obwohl Äthiopien mit einem überdurchschnittlichen Wirtschaftswachstum von ca. 8-10 % auf einem guten Weg ist, die Lebensverhältnisse im Land nachhaltig zu verbessern, gehört es immer noch zu den am wenigsten entwickelten Staaten der Erde: rund ein Drittel der Bevölkerung lebt in extremer Armut. Ein eindeutig bremsender Faktor ist das in weiten Gebieten des Landes fehlende Wasser. Äthiopien forstet massiv auf und beteiligt sich an "Afrikas Grüner Mauer". Wie sehr die neuen Bäume dem Klima nützen, hängt aber vor allem davon ab, was nach dem Anpflanzen passiert. Daher sind alle zivilen, politischen und wirtschaftlichen Institutionen angehalten, diesem Ziel zu folgen und alles für den langfristigen Erfolg zu tun. Im Distrikt MN 111 haben 2019 der derzeitige Distrikt Governor Jürgen Waterstradt und ZCH Hans-Ulrich Hartwig ein Aufforstungs- und Klimaschutzprojekt initiiert. Die Stiftung der Deutschen Lions hat die Idee aufgenommen und mit der Antonia Ruut Stiftung das Projekt „Agroforst Äthiopien“ beantragt.

Wer ist die Antonia Ruut Stiftung (ARS)?

Die Antonia Ruut Stiftung (ARS) entstand aus der Idee heraus, für hilfsbedürftige Menschen da zu sein. Seit der Aufnahme der operativen Tätigkeit Anfang 2008 verfolgt die Antonia Ruut Stiftung das Ziel, an den Stellen zu helfen, an denen die Not am größten ist. Der Sitz der Stiftung befindet sich in Trier, der ältesten Stadt Deutschlands.

Bislang konnte die Antonia Ruut Stiftung mit über 110 Projekten und Förderungen in einer Vielzahl von Ländern helfen. Mittlerweile konzentriert man sich international auf Projekte in West-Afrika, Äthiopien und Vietnam.

Lions WaSH Projekt in Äthiopien- Vorläufer von Agroforst

2015 begann die Kooperation der deutschen Lions mit der Antonia Ruut Stiftung mit einem WaSH-Projekt in Äthiopien, initiiert vom damaligen DG Lutz des Distrikts MS, Schwalbach, wurden verfügbare Eigenmittel von LCIF (Lions Clubs International Foundation) verdoppelt. Unter enger Einbindung der äthiopischen Lions ging es damals um die Sicherung der Wasserversorgung durch eine Brunnenbohrung und sanitäre Anlagen. "Wasser ist Leben" steht seit mehreren Jahren für nachhaltige Lions-Projekte und war auch das Motto des Kongresses der Deutschen Lions 2019 in Kiel. In seinem Distrikt Nord (N) hat der GRV Wolfgang Tiersch einen Großteil der Eigenmittel für ein BMZ-gefördertes Großprojekt eingeworben und damit umfassende und nachhaltige Maßnahmen im Südwesten Äthiopien ermöglicht: An 4 Standorten wurde je ein Brunnen gebohrt, dort entstanden Wasserentnahmestellen und sanitäre Anlagen, die von mehr als 20.000 Menschen genutzt werden. Die „Abwässer“ werden biologisch geklärt und – ergänzt durch bevorratetes Regen- und Brunnenwasser - zur Bewässerung von Anpflanzungen verwendet. Unabhängig von den Schwankungen der Niederschläge und durch fachmännische Begleitung zur Gewinnung brachliegender und Verbesserung genutzter Böden sind nun zuverlässig mehrere Ernten im Jahr möglich und damit das Überleben der Menschen gesichert.

Lions „Agroforst Äthiopien“ Bäume gegen Erderhitzung

Aufgrund jahrelanger Erfahrung und den nachhaltigen Erfolgen voran gegangener Projekte sowie den persönlichen Kontakten von ARS in allen Bereichen der äthiopischen Zivilbevölkerung, wurde ARS gebeten, die nationale Kampagne der Wiederaufforstung mit Rat und Tat zu unterstützen. Gerade im südlichen Äthiopien mit ehemals dichten Wäldern kommt es zu großflächigen Bodenerosionen durch zunehmende Wetterextreme. Mangelndes Wissen und nur gering vorhandene finanzielle Mittel erschweren eine nachhaltige Fortwirtschaft und großflächige Wiederaufforstung. Erweiterung von Baumschulen, Aus- und Weiterbildung von Farmern sind ein probates Mittel hunderttausende neue Bäume zu pflanzen und langfristig zum Wohle aller Beteiligten tätig zu werden.



Vorbereitungen der Antonia Ruut Stiftung in Afrika

Im Januar 2020 besuchten ARS und ein deutscher Agrarexperte auf Einladung der Regionalregierung die Projektregion Gardulla, ca. 390km südlich der Hauptstadt Addis Abeba. Bei diesem einwöchigen Besuch wurde mit allen beteiligten Zielgruppen, vom einfachen Farmer bis hin zu hochrangigen Politikern die Ausgangslage besprochen. Durch die bestehende Development Association GPDA, die formell die Interessen der dortigen Bevölkerung

vertritt und soziale Projekte umsetzt, wurden konkrete Schritte besprochen, um die inhaltlichen, finanziellen, logistischen, zeitlichen und personellen Rahmenbedingungen abzustecken. Diese Vorarbeiten und Absprachen mündeten in einen formellen Projektvorschlag an die SDL.

Bitte Spenden für das Projekt!

Der Distrikt MN 111 bewirbt das Projekt und sammelt Spenden ein. Es wurden bisher schon ca. 24.000 Euro eingeworben, es werden aber noch über 75.000 Euro benötigt. Distrikt Governor Jürgen Waterstradt hat auf der Webseite <https://www.lions.de/web/111mn/agroforst> seinen Spendenaufruf dargestellt.

<https://www.antoniaruutstiftung.de/>

<https://www.lionsstiftung.de/was-wir-tun/nationale-und-internationale-hilfsprojekte/weltweite-projekte-nach-laendern/weltweite-projekte-im-ueberblick/a/aethiopien>

5) „Movement“ - Lions des Distrikt sind ständig in Bewegung, Sabine Gierse (KKom)

https://www.youtube.com/channel/UCY25d86gw62Ralycsxib7Ng/featured?view_as=subscriber

Warum es so gut ist, als Lions Club, die komplette Reise, einer Clubaktivität zu zeigen und wie wir alle die „Personal Brand“ Lions erschaffen und in Bewegung halten. Wir haben für unseren Distrikt und somit für Ihren Club, zwei weitere Kanäle eingerichtet, in denen wir alle unsere Aktivitäten und die Reise dort hin zeigen und teilen können.

Der LinkedIn Kanal:

LinkedIn hat sich als digitale B2B Kommunikations Plattform als Vorreiter entwickelt.

Derzeit sind über 15 Mio. Nutzer im DACH Raum auf LinkedIn aktiv und 690 Mio. nutzen LinkedIn weltweit. 15 Mio. aktive Nutzer gibt es derzeit alleine in Deutschland.

Der YouTube Kanal:

YouTube hat 28 Mio. Nutzer täglich. Die Anzahl der monatlichen aktiven Nutzer beläuft sich auf weltweit 1,9 Milliarden.

Diese beiden Kanäle, möchten wir zu dem schon bestehenden Facebook Kanal und unserer Website weiter ausbauen. Auf LinkedIn möchten wir uns zeigen und auch neue Kontakte erschließen, auf Youtube, durch Ihre kurzen Videos der Aktivitäten, die Entstehung der Aktivitäten der Clubs zeigen. Kommen Sie gerne auf die Kanäle und abonnieren Sie sie, damit sie nichts verpassen.

Denn auch so bekommen Sie mit, was andere Clubs im Distrikt auf die Beine stellen und wir kommen in den Austausch.

5 Smarte Tipps für unsere Clubs und Ihren Social Media Auftritt:

Community aufbauen	Menschen stehen hinter uns, die uns schätzen und mehr über uns erfahren möchten
Mission verfolgen	Club Freunde und Interessierte einladen, um mitzumachen. Da wir ein gemeinsames Ziel verfolgen, gemeinsam motiviert sind und uns gegenseitig inspirieren möchten
Die richtige Strategie wählen	Zeigen wir unsere gewählte Strategie, die die Reise hin zum Erfolg einer Aktivität zeigt. -:
Zum Content Creator werden	Menschen möchten sehen, das wir Regisseur und Akteur unserer Inhalte sind. -
Anreize schaffen	Zeigen wir unsere aktive Gemeinschaft und gewinnen neue Clubfreunde hinzu. Durch Sichtbarkeit, vielleicht auch Gewinnspiele und Verlosungen

Weitere Gute Beispiele auf Instagram:

Lions International mit 53,3 Tsd. Abonnenten

Lions Club Eppstein	643 Abonnenten
Lions Club Aschaffenburg	406 Abonnenten
Lions Club Hochheim-Flörsheim	253 Abonnenten
Lions Club Alte Oper	178 Abonnenten
Lions Club Wiesbaden	140 Abonnenten
Lions Club Hessenpark	118 Abonnenten
Lions Club Frankfurt Römer	107 Abonnenten

6) Neues aus den Clubs

LC Kronberg engagiert sich für Corona-Nothilfe bei der Jugendbegegnungsstätte Kreisau

„Ohne außerordentliche Unterstützung werden wir die Krise nicht überleben ... Die Not ist so groß, dass wir ... jede andere Unterstützung gut gebrauchen können.“ Dieser dramatische Appell von Dr. Robert Zurek, dem Geschäftsführenden Vorstand der Stiftung Kreisau, erreichte die Altkönigschule Kronberg und den Lions Club Kronberg auf dem Höhepunkt der Corona-Krise Ende April. Für den Lions Club eine gute Gelegenheit, das Lions-Motto „We Serve“ in die Tat umzusetzen. Der Club hatte eigentlich 5.000 Euro eingeplant für die Unterstützung der jährlichen Schülerfahrt nach Kreisau, die aber wegen der Pandemie abgesagt worden war. So entschloss man sich spontan, diesen Betrag direkt an die Stiftung Kreisau zu spenden.

Seit 25 Jahren fahren jährlich Schüler der Altkönigschule nach Kreisau im heutigen Polen, dem Ort, an dem sich im Zweiten Weltkrieg die Widerstandsgruppe Kreisauer Kreis um Helmuth James Graf von Moltke traf. Sie treffen sich dort mit Gleichaltrigen aus Polen, Tschechien, Weißrussland und Spanien, beschäftigen sich vor Ort mit dem Thema Widerstand und lernen die Kulturen der anderen Teilnehmer kennen.

Der LC Kronberg im Taunus ist von Anfang an als Unterstützer dabei. Der damalige Schulleiter der Altkönigschule, Walter Heist, der das Kreisau-Projekt aus der Taufe hob, war Mitglied im Lions Club und vermittelte die Unterstützung. „Wir sind stolz, von Anfang an dabei gewesen zu sein“, betont Berthold Figgen, Präsident und langjähriger Kreisau-Beauftragter des LC Kronberg. „Wir haben bisher mehr als 80.000 Euro hierfür aufgewendet. Kreisau ist damit eines unserer größten und ältesten Förderprojekte“. Da Jugendarbeit und internationale Völkerverständigung elementar für Lions seien, passe das Kreisau-Projekt perfekt zu Lions.

Im letzten Herbst wurde in der Altkönigschule das 25-jährige Jubiläum des Kreisau-Projekts gefeiert. Als Ehrengast war Helmuth Caspar Graf von Moltke, der Sohn des Widerstandskämpfers, anwesend. „Vieles von dem Gedankengut der Gruppe damals ist mit der Gründung der Europäischen Union 1956 heute tatsächlich umgesetzt“, so von Moltke.



v.l. : Martin Pepler, Schulleiter der Altkönigschule, Helmuth Caspar Graf von Moltke und Berthold Figgen, Präsident des LC Kronberg im Taunus (v.l.) beim 25-jährigen Jubiläum des Kreisau-Projekts

Mit der Spende von 5.000 Euro konnte der LC Kronberg nun dazu beitragen, die Existenz der Stiftung Kreisau zu sichern und somit weiterhin die Fahrten in die Internationale Jugendbegegnungsstätte Kreisau zu ermöglichen.

Als Anerkennung für die langjährige Leitung der Kreisau-Activity wurde Berthold Figgen Ende Juni von der Distrikt-Governorin Gerlinde Brandstetter [das Melvin Jones Fellowship](#) verliehen.

Blumige Geschenke der Lions-Damen aus Königstein Burg

Im April besuchten Stefanie Boesenell und Ulrike Frech vom LC Königstein-Burg das Altenheim St. Raphael, nachdem sie eine Übergabe von 15 Blumensträußen vereinbart hatten. Es handelte sich um eine bunte saisonale Frühlingsmischung, die frisch vom Kelkheimer Markt in Wäschekörben geliefert worden war. Kleine Frühlingsbouquets gab es für die bettlägerigen Bewohnerinnen und Bewohner, während die grossen Sträuße für die Gemeinschaftsräume und Rezeption gedacht waren. Mit genauer Terminplanung und mit der vorgegebenen Distanz wurden die Blumen im Aussenbereich an Einrichtungsleiter Detlef Oberhell und Pflegedienstleiter Patric Bonath übergeben. Nicht nur der Abstand, auch die getragenen Masken, sorgten von Seiten aller Beteiligten für korrekte Sicherheitsmassnahmen. Bei strahlendem Sonnenschein brachte dieser Termin grosse Freude und etwas Farbe in die Zeit der sozialen Distanz. Es hat mich sehr gerührt, die Bewohnerinnen am Fenster dankend uns zuwinken zu sehen“, sagte Ulrike Frech gerührt über dieses wundervolle Feedback.



Foto von privat

von links: Detlev Oberhell (Einrichtungsleitung), Patrick Bonath (Pflegedienstleitung), Stefanie Boesenell (Präsidentin LC Königstein-Burg) und Ulrike Frech (Activity Beauftragte) vom Lions Club Königstein-Burg.

Turnusgemäßer Präsidentenwechsel beim LC in Wildeck

Turnusmäßig erfolgte zum 1. Juli 2020 die Übergabe der Präsidentschaft beim Lions Club Wildeck. Kerstin Kirschke übergab das Präsidentenamt für das Lionsjahr 2020/2021 an Hermann Eimer.

Kerstin Kirschke, die im letzten Oktober auf Gründungspräsident Alexander Wirth folgte, zeigte sich über die Entwicklung des Clubs seit der Gründungsphase im Juni 2020 sehr zufrieden. „Alle haben mich unterstützt und sich am Clubleben beteiligt.“

Zum Abschluss dieses Lionsjahres übergab der Wildecker Club eine Parkbank – die durch Schüler und Schülerinnen des Wahlpflichtunterrichts „Holztechnik“, des 9. Jahrgangs, der Blumensteinschule in Obersuhl, unter Leitung von Lehrer Thomas Niebergall gefertigt wurde – an die Ev. Martin-Luther-Kirchengemeinde in Wildeck.

Diese Parkbank hat ganz in der Nähe der 300-jährigen Hönebacher Dorflinde, ihren Platz an der Kirche gefunden. Pfarrer Felix Gottschalk zeigte sich erfreut und bedankte sich im Namen des Ortskirchenvorstands: „Damit wird auf unserem Kirchplatz ein angenehmer Ort zum Verweilen angeboten.“ Weiterhin wünscht Pfarrer Gottschalk dem jungen Club gutes Gelingen für seine gemeinnützigen Aktivitäten.“

Mit Hermann Eimer hat der Club nun einen neuen Präsidenten gefunden, der – so ist Kerstin Kirschke überzeugt – den Lions Club Wildeck weiter voranbringen wird. Als erstes wird die durch Corona verhinderte Gründung des Fördervereins im Fokus stehen.

Foto: Symbolische Übergabe von Kerstin Kirschke an Hermann Eimer als Zeichen dafür, den Wohltätigkeitsgedanken von Lions weiterzuführen.



„Ruderübergabe“ beim LC Frankfurt Römer

Die Präsidentinnen waren erfreut, dass bei der Amtsübergabe trotz Ferienzeit eine rege Teilnahme zu verzeichnen war. Das Schlosshotel Kronberg mit seinen eindrucksvollen Räumlichkeiten bot als „Ausweichquartier“ den festlichen Rahmen. Neben zahlreichen Mitgliedern, darunter der Governor Jürgen Waterstradt, waren auch einige Gäste gekommen. Zwei Gäste unterstützten den Governor im IT-Bereich in Wiesbaden. Der Präsident des LC Frankfurt Mainmetropole kam als Freund dazu, ebenso wie zwei Gäste, die an einer Mitgliedschaft interessiert sind. Die neue Zonenleiterin Christiane Hahner ergriff die Gelegenheit und präsentierte ihre Vorhaben für das Jahr. Nachdem Sabine Gierse



ihr Jahr hatte Revue passieren lassen mit dem Dank an all diejenigen, die sie rege unterstützt hatten, übergab sie das ‚Ruder‘ an die Neue. Marlen Schulze verlieh Sabine als erste Amtshandlung den “President Appreciation Award” für ihr großes Engagement und ihre hervorragenden Leistungen. Sie hofft, daran anschließen zu können und stellte im Anschluss ihr Jahresprogramm vor.

Foto von privat, Links – Marlen Schulze (P 2020/2021) und Sabine Gierse (P 2019/2020)

Präsidentenwechsel bei den Melsunger Lions mit grossen Auszeichnungen

Ein ereignisreiches Jahr unter der Führung von Präsident Lutz Kleinwächter liegt hinter den Mitgliedern des Lions Clubs Melsungen. Die Restriktionen aufgrund des Corona-Virus hatten die Aktivitäten zuletzt zwar reduziert, vieles ermöglicht, unternommen und auf den Weg gebracht hatten die Melsunger Lions in seiner Amtszeit dennoch.

Feierlich konnte man die Präsidentschaftsübergabe begehen, wenn auch nur in kleinem Kreis und unter freiem Himmel, denn Ansteckungsrisiken wollte man nicht eingehen. Trotzdem aber mit hohem Besuch: Distrikt-Governorin Gerlinde Brandstetter war zum „Heimspiel“ aus Fritzlar angereist, um besondere Ehrungen vorzunehmen. Und auch ein neues Mitglied begrüßten die Lions in ihren Reihen.

Mit Freude blickte Lutz Kleinwächter auf die Aktivitäten in seinem Präsidentschaftsjahr zurück: das äußerst erfolgreiche Entenrennen, die Betreuung von Jugendlichen mit Handicap aus Leeds, der Besuch im Weinbergbunker in Kassel, die Lions-Fahrt nach Braunschweig, die Besichtigung der Intensiv-Area von B. Braun und spannende Vorträge wie über ein Waisenhaus in Namibia oder zum Thema was Schule für eine Kleinstadt bedeutet, hatte es gegeben. Die Stärkung von Kompetenzprogrammen für Kinder und Jugendliche hatte sich der Präsident vorgenommen und vieles bewegt: „Vom Kindergarten bis zur Gesamtschule haben wir Lions-Programme dank des Engagements von Ulrich Bruckmann durchgehend implementieren können“, sagte er.

„Lions zeigen der Welt, wie man harmonisch vereint Gutes tun kann“, zitierte Gerlinde Brandstetter den Welt-Präsidenten der Lions. Melsungen sei ein sehr aktiver Club mit vielen erfolgreichen Aktivitäten, wofür sie Lutz Kleinwächter mit dem Governor Appreciation Award auszeichnete. Als Melwin Jones Fellow, der höchsten Auszeichnung, die Lions Internation zu vergeben hat, zeichnete



sie Ulrich Neudecker für seine Verdienste und sein Engagement um das Melsunger Entenrennen aus. Neudecker sei ein Botschafter für die Stiftung und fühle sich deren Zielen sehr verpflichtet, wofür er diese Auszeichnung erhalte.

Gruppenbild mit Abstand: der als Melwin Jones Fellow ausgezeichnete Ulrich Neudecker, der neue Lions-Präsident Stefan Sippel, Distrikt-Governorin Gerlinde

Brandstetter, Past-Präsident Lutz Kleinwächter, der als Sponsor geehrte Reinhold Hocke, Neuzugang Ralf-Urs Giesen (v.l.) und weitere Lions-Mitglieder im Hintergrund. Foto: Björn Schönwald

Mit Ralf-Urs Giesen aus Beiseförth wurde auch ein neues Mitglied im Lions Club Melsungen willkommen geheißen. Der 42-Jährige Diplom-Ingenieur, der an der Uni Kassel den Fachbereich für Kunststoffverarbeitung leitet, wird das Clubleben künftig bereichern.

Seine erste Ansprache als neuer Präsident der Melsunger Lions nutze Stefan Sippel für einen Ausblick auf sein Amtsjahr.

LC Alsfeld-Lauterbach und Stiftung Life spenden 2.000 € an Alsfelder Tafel

In einigen Wochen steht der Umzug der Alsfelder Tafel in die neuen Räumlichkeiten in der Pfarrer-Happel-Straße 2 (ehemals „Röder Präzision“) an.

„Renovierungsarbeiten, Installationen und Umbauarbeiten sind mit erheblichen Kosten verbunden und wir freuen uns daher ganz besonders, dass der Lions Club Alsfeld-Lauterbach zusammen mit der Stiftung Life, dieses Vorhaben mit einer Spende großzügig unterstützt“, so der Vorsitzende der Alsfelder Tafel, Mathias Köhl, im Gespräch mit Mitgliedern des Clubs.

Die Tafel Alsfeld durfte sich schon mehrfach bei dem Lions Club für Unterstützung bedanken und tut dies auch jetzt wieder von ganzem Herzen.



Bildunterschrift:

Zonenchairman Gerhold Balzer (zweiter von rechts) als Organisator überbrachte zusammen mit Präsidenten Sascha Klohk (rechts) und Club Sekretär Heiko Stock (links) die Spende an den 1. Vorsitzenden der Tafel, Mathias Köhl.

Sportlicher Höhenflug mit 8.848 m auf 2 Rennrädern erzielt 6.000 € für den guten Zweck (LC Limburg Mittellahn)

Nach genau 16 Stunden und 2 Minuten war es geschafft. Frank Bauer, 1. VP Lions Club Limburg Mittellahn, und sein sportlicher Partner, Lüder Scholz-Nigmann, hatten auf ihren Rennrädern am Freitag, dem 24.07.2020, 8.848 Höhenmeter erreicht. Dazu gehören folgende Daten: Gesamtzeit: 16 Stunden und 2 Minuten, reine Fahrzeit: 13 Stunden und 44 Minuten, gefahrene Distanz: 272 km, gefahrene Höhenmeter: 8.932 m. Dies alles wurde auf einer Strecke am Mensfelder Kopf in der Nähe von Limburg erreicht.

Die Spendenaktion lief unter der Führung des Fördervereins des Lions Clubs Limburg Mittellahn. Drei Begünstigte wurden vorab genannt:

- a) Bärenherz-Stiftung
- b) Wissenswerkstatt (die Kinder-Universität des LC Limburg Mittellahn)
- c) Die Runda von einem belgischen Arzt betriebene Augenklinik „Rwanda Charity Eye Hospital“.

Für alle drei Projekte kamen bisher etwas über 6.000 € zusammen, wofür wir uns bei allen Spendern herzlich bedanken.



Auf dem Bild sind von links nach rechts zu sehen: Lüder Scholz-Nigmann, Frank Bauer (1. VP Limburg-Mittellahn).

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 28. August 2020

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Fördervereine der genannten Clubs gemeint. Mit Blick auf die Länge dieses Newsletters wurde aus praktischen Erwägungen auf die umständlichen Formulierungen verzichtet.

Impressum:

V.i.S.d.Telemediengesetzes:

Jürgen Waterstradt, DG 111MN 2020/2021 (LC Frankfurt Römer), j.waterstradt@t-online.de

Redaktion:

Dr. Silke Lindenberg KIT & K Distriktnachrichten (LC Königstein Burg) ; distrikt-newletter@fleetstreetpress.de oder Silke-Lindenberg@web.de

Für Qualität und Richtigkeit der Fotos und Beiträge sind die jeweiligen Einsender verantwortlich. Wir freuen uns über Ihre Texte und Informationen besonders dann, wenn sie kurz und prägnant sind – **bitte nicht mehr als 500 Worte.**

Um allen Beteiligten die Arbeit zu erleichtern, bitten wir Sie, die Vorlagen zu nutzen, die Sie für Artikel zum Club-Leben und für Einträge zum Terminkalender herunterladen können.

Fotos sind immer gut. Um uns die Arbeit zu erleichtern, ist ein einziges, von Ihnen vorab ausgewähltes Foto (mit entsprechender Bildunterschrift) ausreichend.

Die Redaktion erlaubt sich, ggf. Artikel selbst zu kürzen.

Vielen Dank!